

DIN ISO 8216-1



ICS 75.160.20

Ersatz für
DIN ISO 8216-1:1991-09

**Mineralölerzeugnisse –
Kraft- und Brennstoffe (Klasse F); Klassifikation –
Teil 1: Kategorien für Schiffahrtsbrennstoffe (ISO 8216-1:2010)**

Petroleum products –
Fuels (class F) classification –
Part 1: Categories of marine fuels (ISO 8216-1:2010)

Produits pétroliers –
Classification des combustibles (classe F) –
Partie 1: Catégories des combustibles pour la marine (ISO 8216-1:2010)

Gesamtumfang 7 Seiten

Inhalt

	Seite
Nationales Vorwort	3
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise.....	4
Einleitung.....	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Erklärung der verwendeten Symbole	6
4 Detaillierte Klassifikation	7

Nationales Vorwort

Dieses Dokument enthält die deutsche Übersetzung der Internationalen Norm ISO 8216-1:2010, die im Technischen Komitee ISO/TC 28 „Petroleum products and lubricants“ (Sekretariat: NEN, Niederlande), Subkomitee SC4 „Classifications and specifications“ (Sekretariat: AFNOR, Frankreich) ausgearbeitet wurde.

Das zuständige nationale Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-06-34 AA „Anforderungen an Heizöle und Schiffahrtsbrennstoffe“ im Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des Normenausschusses Materialprüfung (NMP) im DIN.

ISO 8216, *Petroleum products — Fuels (class F) classification* besteht aus:

- *Part 1: Categories of marine fuels*
- *Part 2: Categories of gas turbine fuels for industrial and marine applications*
- *Part 3: Family L (Liquefied petroleum gases)*
- *Part 99: General*

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden nationalen Dokumente hingewiesen:

ISO 8216-99	siehe	DIN ISO 8216-99
ISO 8217	siehe	DIN ISO 8217

Änderungen

Gegenüber DIN ISO 8216-1:1991-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Die Änderungen bei den Destillatkategorien sind die folgenden:
 - ISO-F-DMZ wurde mit einer Mindestviskosität von 3,000 mm²/s bei 40 °C hinzugefügt, ist aber ansonsten identisch mit DMA.
 - ISO-F-DMC der ISO 8217:2010, ein Gemisch aus Rückstandsöl und Destillat, wird als Rückstandsöl reklassifiziert. Es erhielt die neue Bezeichnung ISO-F-RMA 10, mit einer maximalen Viskosität von 10,00 mm²/s bei 50 °C.
- b) Die Änderungen bei den Rückstandsölen sind die folgenden:
 - Die vorigen Bezeichnungen ISO-F-RMA 30 und ISO-F-RMB 30 wurden in eine neue ISO-F-RMB 30 zusammengefasst, die im Wesentlichen die Eigenschaften der vorigen ISO-F-RMA 30 reflektiert;
 - Die vorige ISO-F-RMF 180 entfällt.
 - Die vorige ISO-F-RMG wurde erweitert und umfasst jetzt ISO-F-RMG 180, ISO-F-RMG 500 und ISO-F-RMG 700.
 - Die vorigen ISO-F-RMH 380 und ISO-F-RMH 700 entfallen.
 - ISO-F-RMK wurde erweitert und umfasst jetzt auch ISO-F-RMK 500.

Frühere Ausgaben

DIN ISO 8216-1: 1991-09